



**Herrn
Johann F. Schatteiner
Im Winterstall 12
5422 Bad Dürrenberg**

**MMag. Michael Neureiter
Bezirksleiter**
St. Barbarastraße 2a
5424 Bad Vigaun
Tel +43 664 5210150
Fax +43 6245 854433
E-Mail michael.neureiter@salzburg.at

23 12 2010

Immaterielles Kulturerbe Dürrenberger Schwerttanz

Sehr geehrter Herr Schatteiner, lieber Hans,

ich habe von der Bewerbung um die Aufnahme des Dürrenberger Schwerttanzes in das nationale Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes Österreichs erfahren. Ich möchte diese Bewerbung ausdrücklich sehr unterstützen und begründe dies wie folgt:

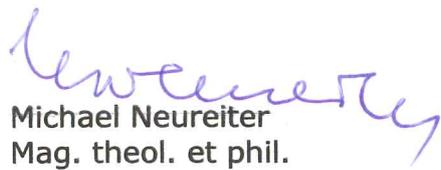
Ich konnte in den vergangenen sechs Jahrzehnten immer wieder erleben, dass der Dürrenberger Schwerttanz ein prägendes Element der Festkultur der Bergknappen darstellt. Das wurde für mich, der ich in Hallein aufgewachsen bin und selbst – allerdings nur in Ferialbeschäftigung – im Salzbergwerk arbeiten durfte, im behutsamen und respektvollen Umgang mit diesem Brauch deutlich.

Besonders auffällig war und ist die Askese, mit der die Dürrenberger Schwerttänzer den Tanz zur Aufführung bringen: Er wird in seiner Orts-, Zeit- und Sinnbindung vorbildlich gehandhabt, es wurde immer vermieden, dass eine touristische Vermarktung dieses Element unseres Kulturerbes entsteht. Als langjähriger Landtagsabgeordneter und als Zweiter Präsident des Salzburger Landtags fiel mir diese Askese besonders auf, ist Zurückhaltung und Enthaltbarkeit doch gerade in intensiven Tourismuszonen häufig nicht zu finden!

Diese Aufführungspraxis ist allen Verantwortlichen und Mitwirkenden zu verdanken, die großteils selbst auf eine berufliche Erfahrung im Salzbergwerk verweisen können. Ich sehe mit Respekt das Engagement von Obmann Hermann Gfrerer und von Hans Schatteiner. Schatteiner ist weitum als rühriger Forscher und Dokumentator bekannt. Erst im Vorjahr war er die erste Adresse, als ich auf der Suche nach einem Foto von der Beendigung der Salzproduktion 1989 war – und ich wurde fündig.

In meiner Funktion als Bezirksleiter des Salzburger Bildungswerks Tennengau bemühe ich mich um die Geschichte unserer Region ebenso wie um die Baukultur – etwa mit meinen jährlichen „Tennengauer Kulturfahrten“ seit 1984, mit meiner CD „Bild-schöner Tennengau“, mit meiner Serie „Unsere Feste“ in der „Salzburger Woche“... Als Mitglied der Initiative „Rettet Maria Dürrnberg“, als Obmann der Initiative „Neue Halleiner Stille Nacht-Orgel“, als Präsident der Stille-Nacht-Gesellschaft und in anderen Funktionen kann ich tagtäglich erleben, dass zu unserem Kulturerbe gerade auch das nicht Greifbare, das Immaterielle, gehört.

Ich hoffe, dass die Bewerbung der Dürrnberger Schwerttänzer Erfolg hat und auch dazu beiträgt, die höchst erfreuliche Praxis zu sichern und den Tanz in seiner Ursprünglichkeit wie in seiner Seltenheit der Nachwelt als Erbe aus Verantwortung und Verpflichtung zu erhalten!


Michael Neureiter
Mag. theol. et phil.